



Verirrt im Labyrinth des Gesundheitswesens

Gibt es einen Ausweg?

Montag, 5. Februar 2024, 19 Uhr
im Dorftreff Eschenbach

Öffentliches Podium zum Thema «Gesundheitswesen»

Politikerinnen und Politiker haben sich in den letzten Jahren mit Vorschlägen überworfen, wie die explodierenden Kosten im Gesundheitswesen in den Griff zu bekommen seien. Niemand hat aber letztlich das «Gelbe vom Ei» gefunden. Vorschläge wurden verhindert, waren nicht realisierbar oder konnten den Nachweis einer Kostensenkung nicht erbringen. Gibt es dennoch Wege, um aus diesem Labyrinth herauszufinden?

Die Podiumsteilnehmer machen dazu einen Realitätscheck und diskutieren über die Eidgenössische Volksinitiative «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen» (Kostenbremse-Initiative); über die voraussichtlich im Juni 2024 abgestimmt wird. Das Publikum nimmt per Smartphone direkt an Umfragen teil und kann sich in die Diskussion einbringen.

Öffentlicher
Anlass.
Herzlich
willkommen!

Teilnehmende



Dr. med. Yvonne Gilli
FMH Präsidentin (Schweizer
Berufsverband Ärzteschaft),
Alt-Nationalrätin



Cornelia Hartmann
Präsidentin SBK Sektion SG/TG/
AR/AI (Schweizer Berufsverband
der Pflegenden)



Dr. med. Bruno Damann
Regierungsrat, Vorsteher
Gesundheitsdepartement,
Die Mitte



Stefan Lichtensteiger
EMBA HSG, CEO und Vorsitzen-
der Kantonsspital St. Gallen



Dr. med. Karen Peier
Vizepräsidentin Kant. Ärztege-
sellschaft, Vorstand Spitex Linth
und Spitexverband SG/AI/AR,
Kantonsratskandidatin

Programm

18.30 Uhr	Türöffnung
19.00 Uhr	Begrüssung
19.15 Uhr	Podiumsdiskussion mit Publikumseinbezug (Smartphone-Umfrage und Fragestellungen)
20.30 Uhr	Abschluss mit Apéro

Moderation



Martin Diener
Moderations-Chef
Radio Zürisee

Montag, 5. Februar 2024, 19 Uhr
im Dorftreff Eschenbach